



German Values Emissionshaus GmbH

Leipzig

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018

Bilanz

Aktiva

	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
A. Anlagevermögen	220.821,00	232.840,00
B. Umlaufvermögen	822.660,47	283.129,61
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.375,00	176.375,00
D. nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	183.255,95	0,00
Bilanzsumme, Summe Aktiva	1.230.112,42	692.344,61

Passiva

	31.12.2018 EUR	31.12.2017 EUR
A. Eigenkapital	0,00	5.359,20
B. Rückstellungen	4.000,00	7.000,00
C. Verbindlichkeiten	1.226.112,42	679.985,41
davon Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	277.669,20	245.949,76
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	1.226.112,42	679.985,41
Bilanzsumme, Summe Passiva	1.230.112,42	692.344,61

Anhang

I. Allgemeine Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Der Jahresabschluss der German Values Emissionshaus GmbH wurde gemäß §§ 242 bis 256 HGB sowie den Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften nach §§ 264 bis 283 HGB aufgestellt.



Die German Values Emissionshaus GmbH ist, gemessen an den Größenklassen des § 267 HGB, eine kleine Kapitalgesellschaft. Die Gliederung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Bestimmungen der §§ 266 und 275 HGB. Für die Gewinn- und Verlustrechnung findet das Gesamtkostenverfahren Anwendung.

II. Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Die German Values Emissionshaus GmbH hat ihren Sitz in Leipzig und wird beim Amtsgericht Leipzig unter der Registernummer HRB 33793 geführt.

III. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Erstellung des Jahresabschlusses waren die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend:

Die Vermögensgegenstände und Schulden sind einzeln und vorsichtig bewertet worden. Namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt, selbst wenn diese erst zwischen Abschlussstichtag und dem Tag der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt wurden.

a. Die immateriellen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten vermindert um planmäßige Abschreibungen über eine betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer angesetzt. Bei der Bemessung der planmäßigen Abschreibungen wurde davon ausgegangen, dass die steuerrechtlich maßgebende betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer der voraussichtlichen Nutzungsdauer unter Berücksichtigung der betrieblichen Nutzungsverhältnisse entspricht.

b. Die Finanzanlagen werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten bzw. dem niedrigeren beizulegenden Wert ausgewiesen.

a. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind zum Nennbetrag angesetzt.

b. Das Guthaben bei Kreditinstituten ist zum Nennwert bilanziert.

c. Das gezeichnete Kapital ist im Handelsregister des Amtsgerichts Leipzig als Stammkapital eingetragen und gleichlautend in der Bilanz zum Nennbetrag angesetzt.

d. Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Sie werden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung bewertet.

e. Sämtliche Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

f. Fremdwährungsforderungen und/oder -verbindlichkeiten bestanden am Bilanzstichtag nicht.

IV. Erläuterungen zur Bilanz

1. Anlagevermögen

Es handelt sich im Wesentlichen um vier 100%ige Beteiligung an Kapitalgesellschaften.

2. Umlaufvermögen

Sämtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die sonstigen Vermögensgegenstände sind innerhalb des nächsten Geschäftsjahres fällig.

Im Übrigen umfasst das Umlaufvermögen im Wesentlichen die Guthabenbestände der Gesellschaft.

3. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen enthalten die Jahresabschlusskosten.

4. Verbindlichkeiten

Sämtlichen Verbindlichkeiten sind innerhalb des nächsten Geschäftsjahres fällig.

V. Sonstige Angaben

1. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung haben sich nach Schluss des Geschäftsjahrs nicht ergeben.

2. Haftungsverhältnisse und finanzielle Verpflichtungen



Haftungsverhältnisse gemäß § 251 sowie § 268 (7) HGB bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

Weitere vermerkpflichtige oder sonstige finanzielle Verpflichtungen bestanden zum 31.12.2018 laut Auskunft der Gesellschaft nicht.

3. Geschäftsführung

Im Berichtsjahr war Herr Michael Klemmer, Leipzig, zum einzigen Geschäftsführer bestellt. Herr Klemmer ist einzelvertretungsberechtigt. Eine Befreiung vom Wettbewerbsverbot und von den Beschränkungen des § 181 BGB ist erteilt.

4. Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigte zum Stichtag 31.12.2018 keine Mitarbeiter.

5. Vorschlag zur Verwendung des Ergebnisses

Der Gesellschafterversammlung wird vorgeschlagen den Jahresfehlbetrag in Höhe von EUR 188.615,15 auf neue Rechnung vorzutragen.

Leipzig, den 4. März 2020

gez. Michael Klemmer, Geschäftsführer

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 16.03.2020 festgestellt.